

Mag.^a Christa BERGER
Mag. Johannes KERSCHNER

Wien, am 21. Mai 2026

BORG 7, Neustiftgasse 95-99
A – 1070 W i e n
Tel.: 01/523 12 49 - 34

An die Firmenleitung

Betrifft: Aufnahme von Schüler/innen für **berufs-
praktische Tage** am 25. und 26. Jänner 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Schule bestätigt hiermit, dass _____
(Vor- und Familienname d. Jugendlichen)

(Tel.: _____ /e-Mail: _____),

SchülerIn der _____, an obiger Schulveranstaltung teilnimmt. Diese soll zur Berufs-
(Klasse im Schuljahr 2026/27)
orientierung der Jugendlichen beitragen und ihnen die spätere Berufswahl erleichtern. Wir ersuchen Sie
daher, unseren Schüler/innen durch vorübergehende Beschäftigung in Ihrem Betrieb einen entsprechen-
den Einblick in die Arbeitswelt zu gewähren.

Diese mittels Verordnung geregelte Schulveranstaltung erlaubt Aktivitäten gemäß §4 KJBG („Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen, die ausschließlich zu Zwecken des Unterrichtes oder der Erziehung erfolgt“). Die Schüler/innen erhalten keine Bezahlung und sind im Rahmen der gesetzlichen Schüler/innenunfallversicherung (ASVG) versichert. Für die Dauer der Berufsschnuppertage wird von der Schule über das BIWI eine pauschale Haftpflichtversicherung abgeschlossen.

Das Projekt wird an der Schule, etwa durch Verfassen eines Bewerbungsschreibens und eines Lebenslaufs, vorbereitet. Die **Arbeitszeit** sollte der im Betrieb üblichen, **geringstenfalls** aber der Mindestunterrichtsdauer von **vier Stunden pro Tag** entsprechen. Über ihre Eindrücke und Erfahrungen **am Arbeitsplatz führen die Jugendlichen ein Beobachtungs- bzw. Fragenprotokoll**. Die Nachbereitung und Präsentation der beiden Projektstage erfolgt im Unterricht.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Bereitschaft, einen wesentlichen Beitrag zur zukünftigen Integration unserer Schüler/innen in die Arbeitswelt zu leisten.

Abschließend ersuchen wir bereits jetzt um Verständnis dafür, dass wir aufgrund der bestehenden Schulgesetzgebung und der damit verbundenen Aufsichtspflicht dazu angehalten sind, hinsichtlich des Erscheinens unserer Schüler/innen am Arbeitsplatz mit Ihnen **an beiden Tagen** kurz **telefonisch Rücksprache** zu halten.

Mit freundlichen Grüßen

Mag.^a Christa Berger
(Klassenvorständin der 3A)

Mag. Johannes Kerschner
(Klassenvorstand der 3B)